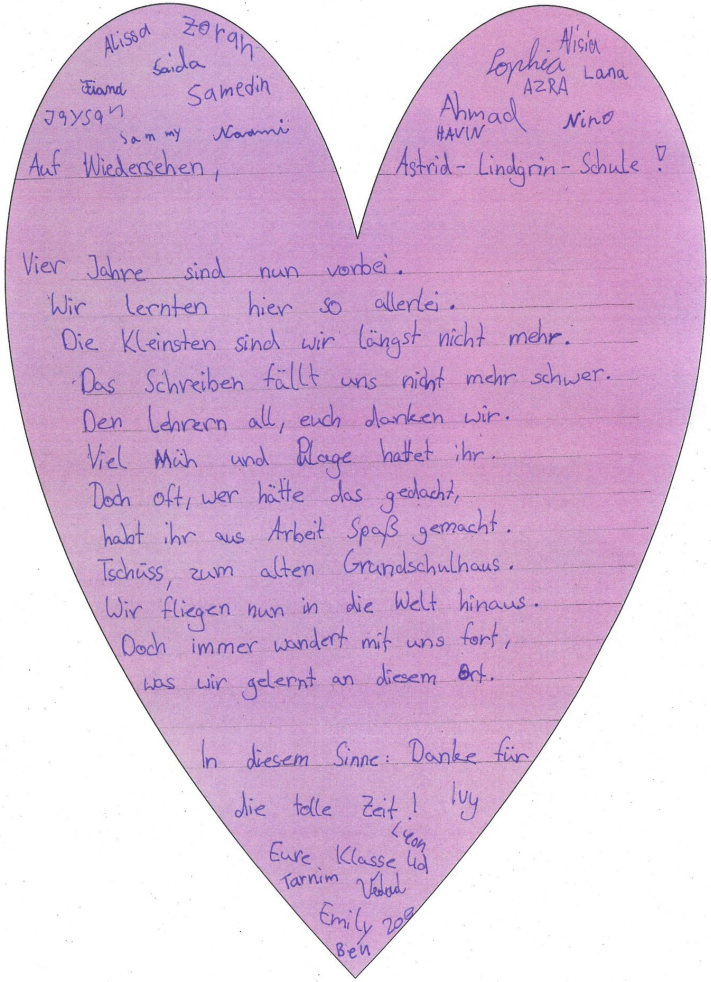
SCHULSPATZ
Ausgabe 80

Astrid-Lindgren-Schule

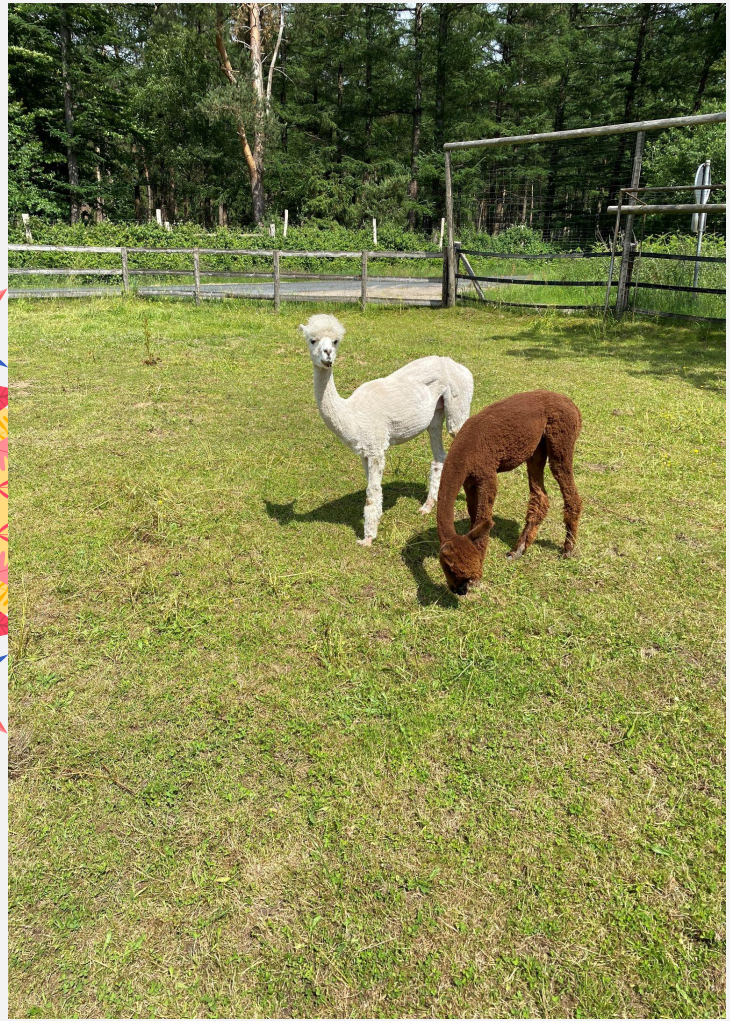
Klick dich einfach
durch die Seiten.

AUF GEHT'S-
VIEL SPAß!

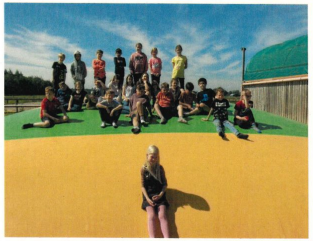


Abschiedsgrüße der Klasse 4d

KLASSENFAHRT DER KLASSE 3c



Klassenfahrt zum Reichswaldhof in Goch-Nierswalde
vom 01.06.2022 bis zum 03.06.2022
Zebraklasse 3c



Es war soweit. Die Zebraklasse 3c ist am Mittwoch, den 01.06.2022 mit Frau Himmel, Frau Hirschmann und Lena zum Reichswaldhof gefahren. Der Bus kam viel zu spät. Wir konnten noch spielen. Das war toll. Als der Bus da war, haben wir unser Gepäck eingeladen und sind endlich los gefahren. Die Eltern waren traurig. Wir mussten eine Stunde fahren. Auf der Fahrt haben wir Musik gehört, gespielt und Fotos gemacht. Wir konnten Kühe und Pferde sehen.
Als wir da waren haben wir unsere Betten bezogen und unsere Koffer ausgepackt. Später haben wir eine Hofbesichtigung gemacht und mit Kathrin die Regeln besprochen. Danach gab es leckeres Mittagessen.
Um 13:15 Uhr hatten wir unsere erste Reitstunde. Wir hatten „Surprise". Er war schwarz und hatte eine weiße Blässe. Das Schönste an der Klassenfahrt war, dass wir Reiten konnten. Manche Kinder haben sich nicht getraut, sich auf ein Pferd zu setzen. Wir sind auf „Donner" geritten. Wir fanden „Donner" am aller besten und werden ihn sehr vermissen. Ich hatte so große Angst und habe nicht mitgemacht.
Meine Lieblingspferde waren Lord, Pepsi, der kleine Onkel und Calimera.
Die Reitstunden waren toll.
Danach durften wir sehr lange spielen.

Um 15 Uhr gab es immer leckeren Kuchen und um 18 Uhr Abendessen. Das Essen war gut und lecker.
Wir mussten unsere Zimmer aufräumen und Frau Himmel hat dafür Punkte verteilt. Es gab auch Punkte für die Nachtruhe und den Tischdienst. Die Jungen und die Mädchen hatten drei Mal Tischdienst.
Nach dem Abendessen haben wir im Wald Stöcke für das Stockbrot am Lagerfeuer gesucht. Das Stockbrot war lecker. Wir haben auch Marshmallows geröstet.
Frau Himmel hat vorgelesen und dann haben wir geschlafen.
Um 4:30 Uhr ist ein Mädchenzimmer in den Essensraum gegangen und hat den Tisch gedeckt. Dann kam Frau Hirschmann und hat sie ins Zimmer geschickt. Um 5:00 Uhr hat ein Jungenzimmer „Halli Galli" gespielt.
Gut geschlafen habe ich in der ersten Nacht nicht, in der zweiten ging es.
Am 2. Tag hat mir das Reiten gefallen.
Am Mittag kam noch Frau Weisbrod. Wir waren auf einem Hüpfkissen.
Wir haben aus Schafswolle mit Schäferin Karin Bälle und Herzchen geformt. Wir haben gefilzt.
Wir haben eine Hofrallye gemacht.
Am Besten war das Trampolin.
Das Beste war die Fußballhalle.
Am Abend haben wir eine Nachtwanderung gemacht. Danach sind wir alle ins Bett gegangen und haben gut geschlafen.
Das Foto war unser Abschlussfoto. Wir mochten „Elsa" und „Anna" die Alpakas. Es gab auch Kaninchen, Esel, Ponys, Ziegen, Wildschweine und Katzen. Es gab auch 2 Seilbahnen und Klettergerüste.
Am letzten Tag haben wir gefrühstückt und alles gepackt. Dann durften wir noch spielen bis der Bus kam. Als wir ankamen, haben wir uns gefreut. Die Eltern haben sich auch gefreut.
Die Klassenfahrt war schön. (Gemeinschaftsarbeit der Klasse 3c)

Mädchen-AG 2021/2022

Abschied von Lena!

Unsere FSJ'lerin Lena Tritt hat nun ihren Einsatz an der Astrid-Lindgren-Schule hinter sich gebracht und verlässt uns zum Schuljahresabschluss.

Die Schülerinnen und Schüler und auch das ganze Kollegium werden sie sehr vermissen!

Wir sind
Freunde
Klasse 1b

Das Buch handelt von den drei Freunden Hana, Rawi und Vitaro. Sie kommen aus verschiedenen Ländern. Die Eltern möchten nicht, dass die drei Freunde miteinander spielen. Deshalb sollen die Kinder eine Brille tragen. Durch die Brille sieht alles anders aus. Man findet plötzlich Fehler an den anderen Menschen.

MAMA
Hanna

Abschied der Klasse 4c

Die Klasse 4c verabschiedet sich.....

Zukunftsmusik

Alexandra, ich und unsere Freundinnen werden eine Schule gründen. Sie wird Umischule heißen. Die Umischule wird ein Schwimmbad und einen tollen Spielplatz auf dem Dach haben. Alexandra und ich werden die Direktorinnen der Umischule sein.

Ich werde als Musiklehrerin arbeiten und mit Alexandra zusammen werde ich den Kindern Sport beibringen. Als Nebenjob werde ich in einem Nagelstudio arbeiten.

Dann werde ich mit Alexandra, Amelie, Liana und Antonia nach Ägypten und Kroatien fliegen.

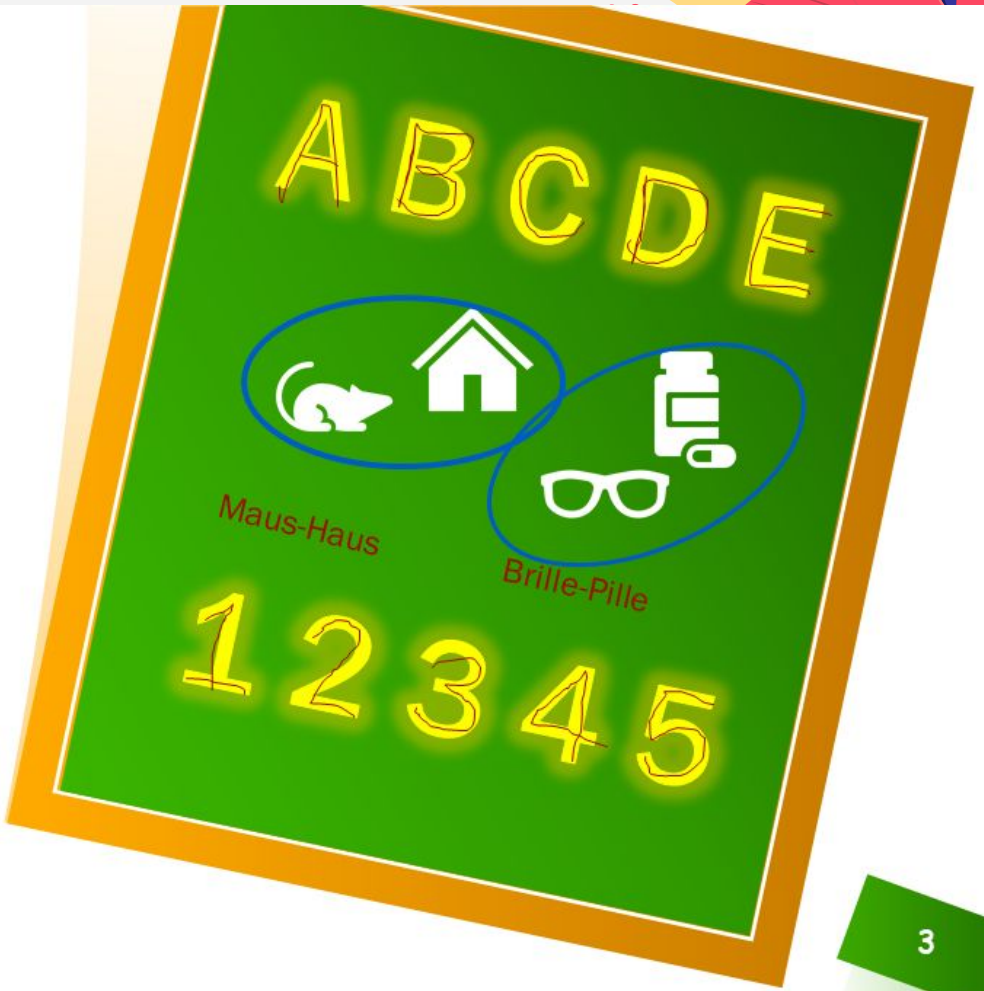
Wir werden sehr viel Spaß zusammen haben.

2 x 8 = 16
Wie schnell die Zeit vergeht!
Alle 4 Jahre kurz zusammengefasst

Das erste Schuljahr

Wir lernten:

- Die Zahlen von 1 - 20
- Rechnen im Zahlenraum 1 - 20
- Reimen
- Die Buchstaben
- Schreiben und Lesen
- Plus und Minus
- und noch viel mehr



Das hat Spaß gemacht:

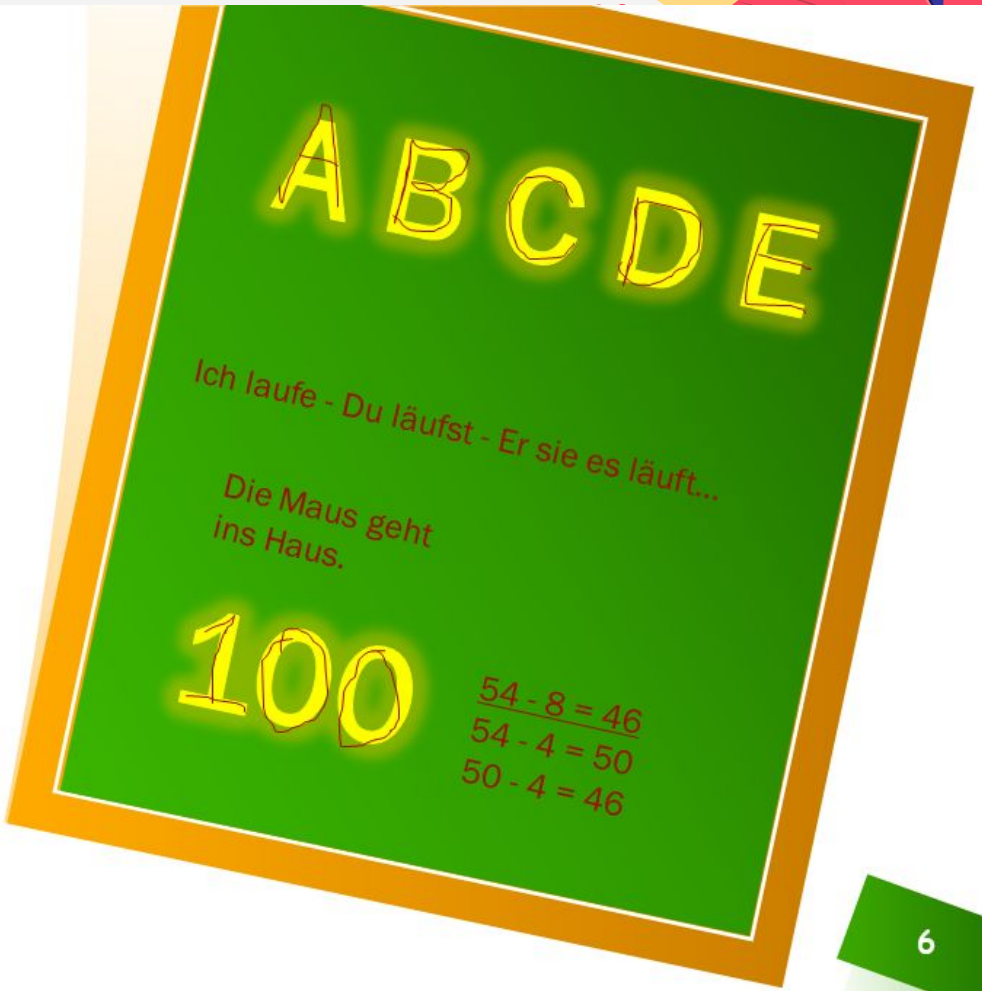
- Lernen mit den Tobis
- In der Schule ankommen
- Grugapark-Ausflug
- Die Klasse kennenlernen

Das zweite Schuljahr

Wir lernten:

- Die Zahlen bis 100
- Rechnen im Zahlenraum bis 100
- Halbschriftlich Plus und Minus rechnen
- Das ABC schreiben
- Ich-du-er sie es-wir-ihr-sie
- die Nomenprobe
- Sätze bilden

Und noch viel mehr



Das hat Spaß gemacht:

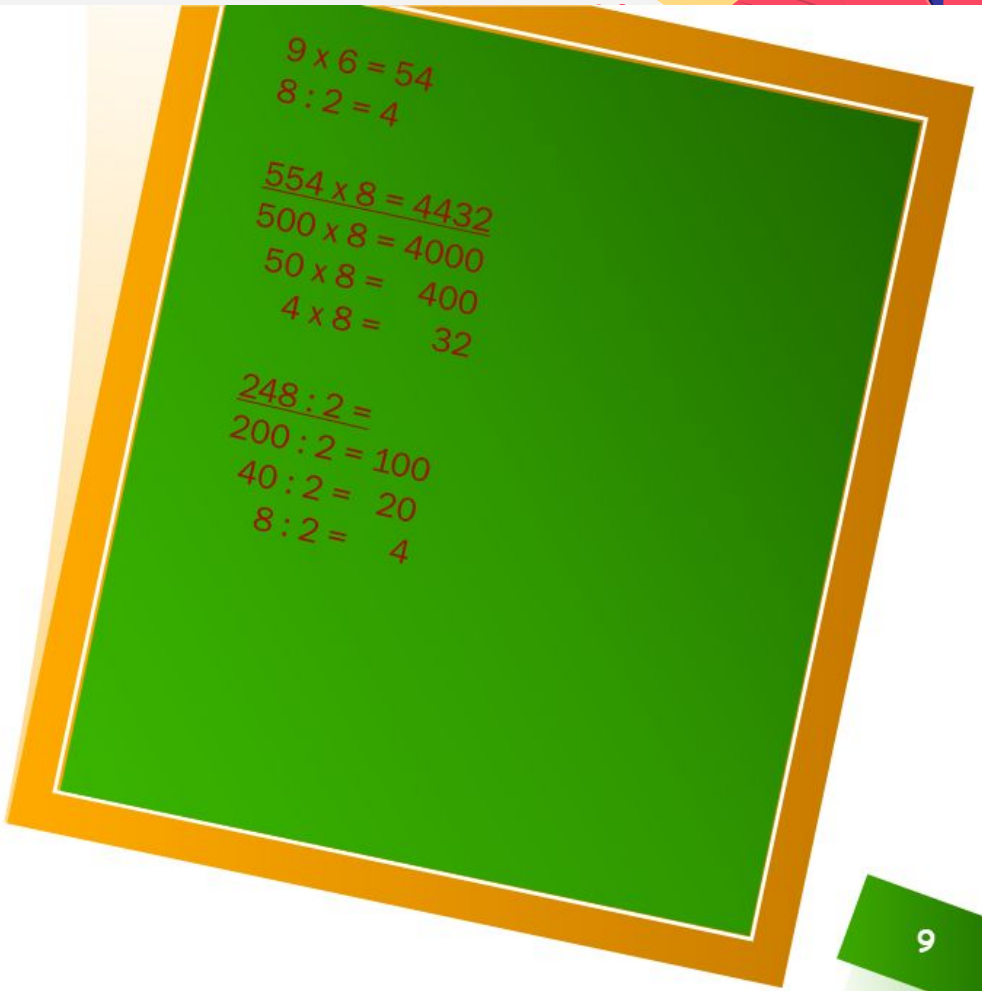
- Die Ausflüge
- Fußgängerprüfung

Das dritte Schuljahr

Wir lernten:

- Malrechnen
- Teilen
- Halbschriftlich multiplizieren
- Halbschriftlich divieren
- Schreibschrift

Und noch viel mehr



Das hat Spaß gemacht:

- Füllerführerschein bekommen
- Videokonferenzen
- Padlet
- Interaktive Übungen

Oder auch nicht:

Corona

Das letzte Schuljahr

Wir lernten:

- Schriftlich multiplizieren
- Schriftlich dividieren
- Chemie
- Berichte schreiben

Und noch viel mehr

Unfall an der ALS...

375 x 6
2250

2456 : 2 = 1228
2
04
4
05
4
16
16
0

Das hat Spaß gemacht:

- Schlossburg (außer Vorfall)
- Römerpark Xanten
- Minigolfen
- IPad Unterricht
- Fahrradprüfung

Lehrerin Frau Skiba
War sehr nett und wunderbar
Sie hat uns eine Chance gegeben
Wir haben sie genutzt zum Leben

Wir gehen auf eine neue Schule
Da wippen wir nicht auf dem Stuhle
Frau Skiba hat uns beigebracht
Was man in der Schule macht

1, 2, 3 und 4
Wir bleiben nicht mehr lange hier
Die schönste Zeit war hier mit dir

Wir müssen jetzt gehen
Danke für die schöne Zeit
Es hat viel Spaß gemacht
Wir haben viel gelacht

Wir müssen jetzt gehen
Wir waren ein cooles Team
Nun ist es vorbei
Wir sagen jetzt bye bye – wir müssen jetzt gehen

Alle Fächer mochten wir
Die Maskenflicht war für uns schwer
Mathe, Deutsch, Kunst und Musik
Vergessen werden wir es nie

Du warst unsere beste Heldin
Du warst unser Glück
Du hast uns so viel beigebracht
Wir sind klüger als gedacht

Weiter geht's auf der nächsten Seite➞

Abschiedslied Text

1,2,3 und 4
Wir bleiben nicht mehr lange hier
Die schönste Zeit war hier mit dir

Wir müssen jetzt gehen
Danke für die schöne Zeit
Es hat viel Spaß gemacht
Wir haben viel gelacht

Wir müssen jetzt gehen
Wir waren ein cooles Team
Nun ist es vorbei
Wir sagen jetzt bye bye

Wir müssen jetzt gehen
Wir müssen jetzt gehen
Wir sagen euch Tschüss
Und Auf Wiedersehen

Wir müssen jetzt gehen
Wir müssen jetzt gehen
Wir sagen euch Tschüss
Und Auf Wiedersehen – Bye Bye, Bye Bye

Abschiedslied Text

Vielen Dank für diese Zeit!

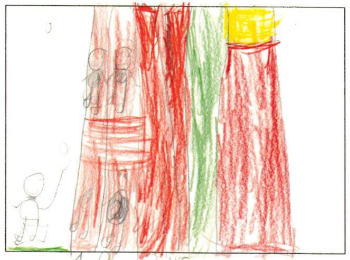
Mika & Lotta 4a

Mika
4a

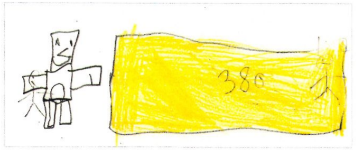
Ein Beitrag der Klasse 2b

Unsere Bundesjugendspiele Klasse 2b

Ich finde doof, dass sich Kinder gestritten haben. Ich finde cool, dass ich gegen Harman beim Rennen gewonnen habe. Ich fand auch das Springen cool. *Alim*



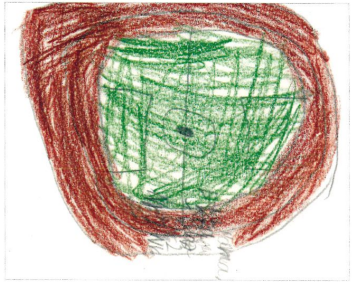
Ich fand den Weg zu den Bundesjugend-spielen nicht schön. Ich fand das Rennen am besten. Die Bundesjugendspiele waren schön. Alles hat mir gefallen. *Bryan*



Mir hat das Rennen und Springen Spaß gemacht. *Harman*

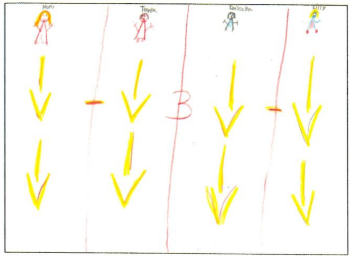
Die Bundesjugendspiele haben Spaß gemacht und waren toll. *Bleon*

Die Bundesjugendspiele haben mir viel Spaß gemacht. Es hat mir Spaß gemacht beim Laufen. *Eltaf*



Mir hat am meisten die Sprunggrube gefallen, und es hat Spaß gemacht. *Greta*

Unsere Bundesjugendspiele Klasse 2b

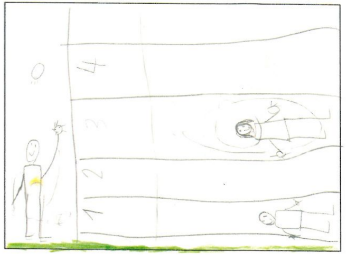


Die Bundesjugendspiele waren toll. Es hat Spaß gemacht. Und ich bin gerannt, es hat viel Spaß gemacht. *Holly*

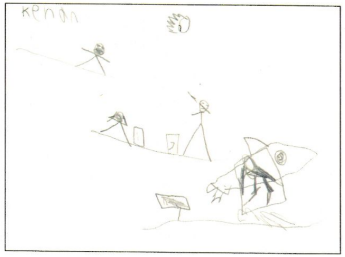
Ich fand es gut zu springen. *Kajisha*

Mir hat es viel Spaß gemacht, und das Rennen hat viel Spaß gemacht. *Lena*

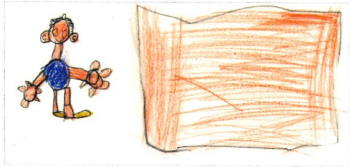
Ich fand das Rennen gut, und ich fand das Werfen gut, und ich fand das Springen gut. *Jerome*



Das ist Kenan. Kenan hat 10 Meter mit einem Ball geworfen. Kenan hat Mikail überholt. Kenan ist weit gesprungen.



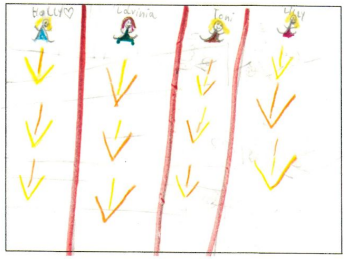
Die Bundesjugendspiele haben Spaß gemacht. Mir hat der Weitsprung Spaß gemacht. *Laines*



Unsere Bundesjugendspiele Klasse 2b

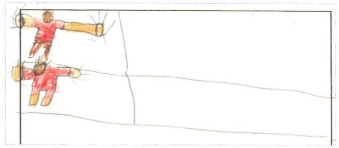
Ich fand das Springen gut und das Laufen. Der Weg war gut. *Lavinia*

Es war doof auf dem Hinweg. Die Bundesjugendspiele waren cool. Es haben viele gestritten. Das mit dem Werfen war am coolsten. *Lilly*



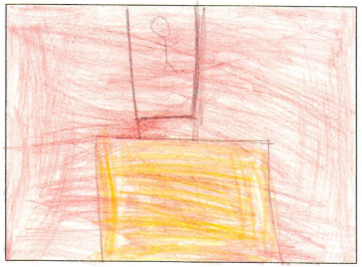
Ich fand es gut, dass mir beim Wettrennen die Laufbahn gefallen hat. *Louis*

Die Bundesjugendspiele haben mir sehr viel Spaß gemacht, am meisten das Springen und das Werfen. *Mikail*



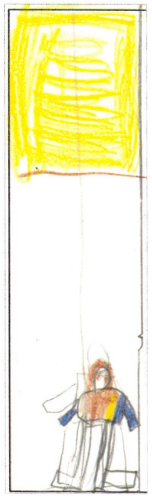
Die Bundesjugendspiele waren toll. *Noah*

Unsere Bundesjugendspiele Klasse 2b



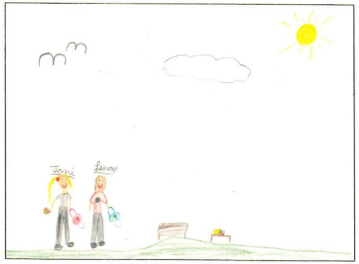
Mir hat der Weitsprung gut gefallen. *Sarafina*

Ich bin Thayra. Die Bundesjugendspiele waren gut.



Ich fand die Bundesjugend-spiele gut. Am besten war der Weitsprung. *Sam*

Mir hat der Weitsprung gut gefallen und das Werfen.Und das Essen war echt lecker. Im Rennen war ich nicht so gut. *Toni*



Unser Ausflug

In Xanten

Der Ausflug nach Xanten war sehr schön. Alle vierten Klassen waren da. Wir haben auch Gruppen gebildet. Es war so schön. Wir waren mit Frau Stachwitz-Leinwand in einer Gruppe. Das war einfach nur schön. Wir waren auf einem Spielplatz, der wie ein Römerlager aufgebaut war. Wir haben immer wieder kleine Picknick-Pausen gemacht. Außerdem waren wir auch in einen Museum. Dort konnten wir uns viele Sachen aus der Römerzeit ansehen. Am Ende sind wir alle noch zum Kolosseum gegangen. Um das Kolosseum herum gab es einen Gang. Dort gab es viele Bildschirme mit kurzen Filmen, sogar auch mit einem Bären, der plötzlich brüllte. Da haben wir uns ganz schön erschreckt, aber nur kurz. Dann mussten wir alle lachen. Das war ein sehr schöner Ausflug.

Ein Beitrag von Emma
Klasse 4a

Das Süßigkeiten Paradies
Alina
Elisa
Kevin
Johann
Hexe

Teil 1

Kevin,Johann ,Alina und Elisa waren Freunde. Sie spielten eines Tages friedlich im Garten. Da kam eine große alte Frau. Sie hatte rote Haare und schwarze Klamotten an und sagte: „Könnt ihr mir helfen. Mein Hund im Wald verschwunden. Was die Kinder nicht wussten, war, dass die Dame eine Hexe war. Sie dachten sich nichts dabei und gingen mit der Dame in den Wald und fanden den Hund schnell. Zur Belohnung bekamen jeder einen Keks. Auf dem Weg nach Hause aßen sie die Kekse,denn diese sahen solcher aus, dass sie nicht widerstehen konnten. Nach 5 Minuten wurde ihnen schlecht und sie wurden bewusstlos.

Teil 2

Als sie wieder aufwachten, wussten sie nicht, wo sie waren. Der Wald war verschwunden, um sie herum war alles voller Süßigkeiten. Sie dachten, sie würden träumen. Dann blickten sie sich um und riefen: „Juhu! Endlich so viele Süßigkeiten, wie wir wollen!“ Kevin und Elisa machten sich Gedanken und fragten Johann : „Wo sind wir Johann?“ Johann rief aufgeregt : „Ja wo wohl, im Süßigkeiten-Paradies!“ Doch Elisa fragte: „Und wie kommen wir wieder nach Hause?“ „Ist doch egal, lasst uns alles aufessen.“ sagte Kevin. Das versuchten sie dann auch, bis allen schon voll mit Leckereien waren. Sie aßen Zuckerwatte, Bonbons, Schokolade, Lollis, Kaugummi und Gummibärchen.

Teil 3

Dann sahen sie ein Haus aus Lebkuchen. Anscheinend wohnte oder hatte jemand in dem Haus gewohnt, denn es gab eine Klingel und auf dieser stand der Nachname Lollipop. Sie klingelten doch niemand machte auf. Alina öffnete vorsichtig die Tür, doch niemand war zuhause. In dem Haus gab es nur einen großen Raum,in dem ein merkwürdiges Ding stand. Es war lila und schwarz. Es wirkte wie ein Portal. Sie gingen hinein und wurden teleportiert! Sie waren in einer Höhle, in der es Steine aus Lutschern gab.

Teil 4

Kevin fing sofort an die Steine zu essen, aber Alina hatte Angst und fragte sich wie sie aus der Höhle rauskommen sollten. Sie gingen immer tiefer in die Höhle, bis sie zu einem kleinen Fluss kamen. Zum Glück lag am Ufer ein kleines Boot. Auf der anderen Seite vom Bach war ein glitzernder Stein, aber er sah nicht so aus wie die anderen Steine. Sie stiegen alle zusammen ins Boot und Kevin ruderte. Am Stein angekommen wollten ihn alle sofort berühren und das taten sie dann auch.

Teil 5

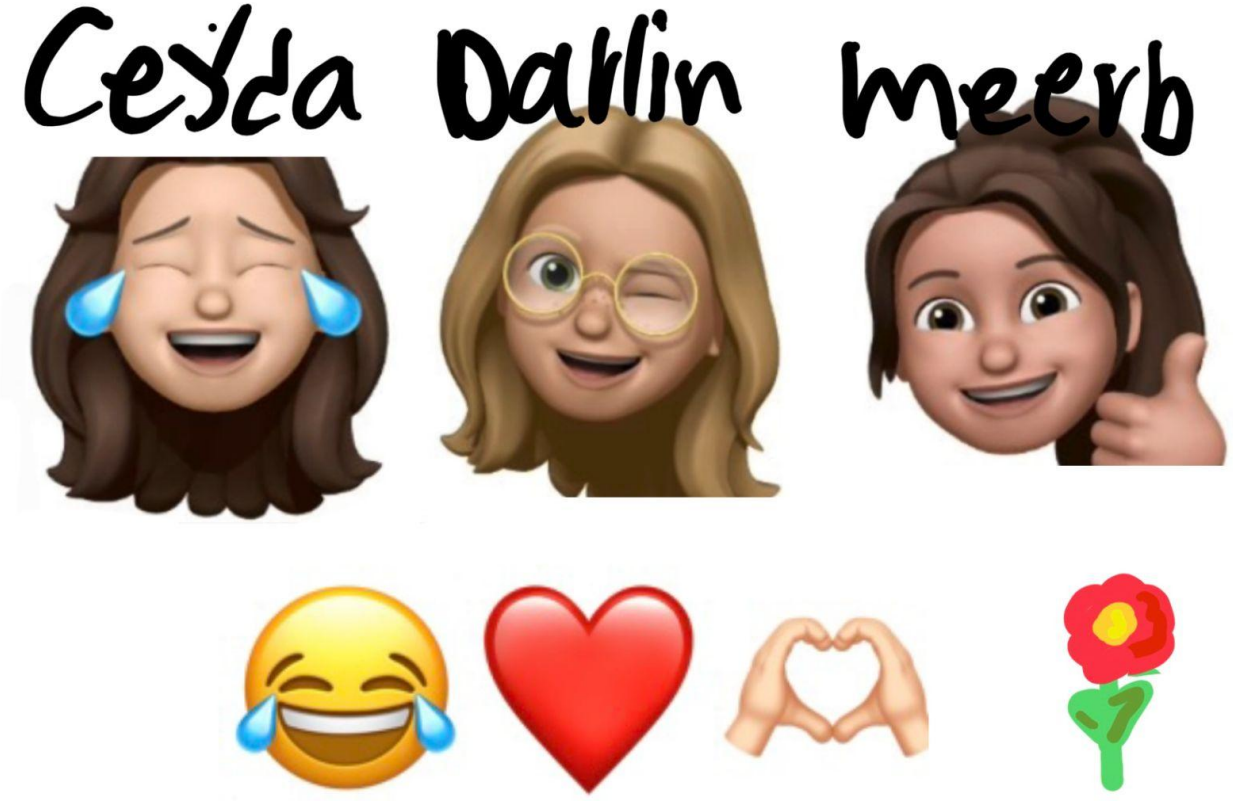
Plötzlich hatten alle ein komisches Gefühl. Sie schwebten und wurden im Kreis geschleudert. Alles drehte sich. Die vier Freunde schlossen ihre Augen und Johannes wurde schon schlecht. Als jeder seine Augen öffnete waren sie plötzlich zu Hause im Bett. Was für ein Traum. War es nur ein Traum?

Am nächsten Morgen gingen die vier Freunde draußen spielen. Aufgeregt unterhielten sie sich über ihre Erlebnisse und lachten. Als Elisa in Hosentasche griff, hörte sie plötzlich mit dem Lachen auf.

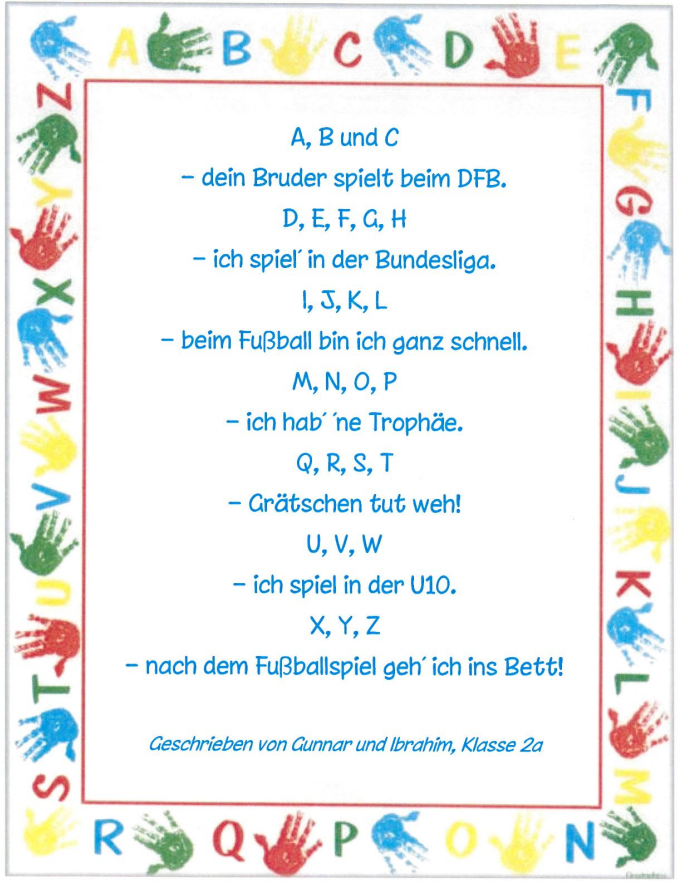
Das Ende der Geschichte

Mit großen Augen beobachteten ihre Freunde, was sie in der Hand hielt. Es war ein Lolli, den es nur im Süßigkeiten-Paradies geben kann. Nachdenklich gingen die Freunde nach Hause. Auf dem Weg nach Hause begegneten sie einer schwarz gekleideten Frau mit roten Haaren und einem Hut auf dem Kopf. Nach einem kurzen Schreck, drehten sie sich um und verschwanden blitzschnell in die entgegengesetzte Richtung. Von Süßigkeiten hatten sie erst mal genug.

Wir hoffen euch hat unsere Geschichte gefallen!💕



Die Klasse 2a hat sich mit dem ABC oder auch Alphabet beschäftigt. Es wurden dazu Spiele gespielt und auch Gedichte gelesen. Zwei Kinder haben sogar ein eigenes ABC-Gedicht zum Thema Fußball geschrieben, was ihr nun hier lesen könnt. Viel Spaß!



SCHÖNE SOMMERFERIEN!

2022